



## INSTITUT FÜR SOZIOLOGIE

Abteilung für Wirtschaftssoziologie  
und Stadt- u. Regionalforschung

Ass.Prof. Mag. Mag. Dr. Josef Lins

Tel.: +43/732/2468-8288

josef.lins@jku.at

[http://www.soz.jku.at/wsr/content/e39/e261/index\\_ger.html](http://www.soz.jku.at/wsr/content/e39/e261/index_ger.html)

Sekretariat:

Ingrid Reif / DW 8284

Linz, 8.6.2010

### **Betr.: Presseaussendung zum Thema „Einstellungen österreichischer Weltpriester zum Pflichtzölibat“**

#### **Zölibatspflicht: Österreichische Weltpriester mehrheitlich für Abschaffung**

*Sechs von zehn Weltpriestern in Österreich sind für die Aufhebung der Zölibatspflicht - das ist ein zentrales Ergebnis einer Studie zum Thema „Einstellungen zum Pflichtzölibat“, die von Soziologiestudierenden der Johannes Kepler Universität Linz (JKU) im Rahmen eines Forschungspraktikums unter der Leitung von Ass.Prof. Dr. Josef Lins durchgeführt worden ist.*

Von den insgesamt 406 befragten österreichischen Weltpriestern - dies entspricht einer Rücksendequote von 24% - votieren 59 Prozent für die Abschaffung der Zölibatspflicht, 31 Prozent sind für die Beibehaltung und zehn Prozent enthalten sich der Stimme. Die Altersstruktur der befragten Weltpriester entspricht weitgehend jener der Grundgesamtheit.

Untersuchungsthemen waren Stellungnahmen zu theologischen, pastoralen, berufspraktischen und persönlichen Aussagen zum Zölibat, zu Alternativen zum Pflichtzölibat, zu Problemen, die aus Schwierigkeiten mit der Einhaltung des Zölibats entstehen können wie auch zur Stellung der Frau in der Kirche und zur Frage der Priesterweihe von Frauen.

Die Befragung erfolgte im Herbst 2009, also bereits vor den aktuellen Missbrauchsvorwürfen, die zum Teil auch das Zölibatsthema wieder in Diskussion gebracht haben.

Eine wichtige Tendenz der Detailanalysen lässt sich durchgehend feststellen: In den oben genannten Untersuchungsthemen zeigt sich häufig mit zunehmendem Alter der Weltpriester eine zölibatskritischere Haltung; lediglich die über 75jährigen sind wieder mehr den Stellungnahmen der jüngsten Alterskategorie ähnlich.

Neben der Tatsache, dass hier die Weltpriester selbst zur Sprache kommen, ist ein weiterer bedeutsamer Aspekt der Studie zu nennen: Parallel zur Priesterbefragung erfolgte eine Befragung von 400 katholischen Laien in Oberösterreich mit weitestgehend identischen Fragen - nach Fertigstellung dieses zweiten Teils des Forschungsberichts wird ein unmittelbarer Vergleich der Stellungnahmen von Weltpriestern und Laien zu dieser Thematik möglich sein.

Josef Lins

(Die Studie - Einstellungen zum Pflichtzölibat, Bd.1: Österreichische Weltpriester - ist unter [http://www.soz.jku.at/wsr/content/e39/e261/index\\_ger.html](http://www.soz.jku.at/wsr/content/e39/e261/index_ger.html) abrufbar, einschließlich einer Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.)